

Auf geht's nach Hamburg!

Wer hätte das gedacht! Nach fünf Jahren zusammen auf der Schule sollte es jetzt auf unsere **letzte** gemeinsame Klassenfahrt gehen! Unsere Abschlussfahrt stand an! Es ging nach Hamburg! Gerne wären wir ins Ausland gefahren, aber dazu konnten wir unsere Klassenlehrerinnen leider nicht bewegen – also wurde es Hamburg – auch eine schöne Stadt und wir waren alle sehr gespannt auf die Woche.

Montags trafen wir uns frühmorgens am AquaSol. Der Bus stand bereit und nachdem das Gepäck verstaut war und wir unsere Plätze gefunden hatten, ging es los. Die Fahrt war lang, aber gemeinsam vertrieben wir uns die Zeit und standen schon bald vor unserem Hotel. Das Gepäck war schnell in den Zimmern verstaut, und wir konnten noch am selben Abend zum ersten Mal gemeinsam die Einkaufsstraßen bis hin zum Rathaus erkunden.

Für den nächsten Tag hatten sich unsere Klassenlehrerinnen Frau Paschke und Frau Harmes ein volles Programm für uns ausgedacht. Der Tag startete mit einem echt leckeren Frühstück im Hotel, dann ging es mit dem Bus auf eine Stadtrundfahrt. Wir fuhren quer durch die Speicherstadt, sahen unter anderem die Reeperbahn, die Davidwache und kamen an der Elbphilharmonie vorbei. Zwar hörte niemand dem durchaus motivierten Tourguide wirklich zu, aber alle hatten ihren Spaß. Danach ging es für die meisten direkt weiter ins Dungeon. Ein paar wenige entschieden sich für einen ruhigeren und stressfreien Nachmittag in der Mininaturwunderwelt nebenan. Ich war mit im Dungeon und es war superlustig - die Live-Erschrecker waren wirklich der Hammer. Wir haben uns gegruselt und alle mehr oder weniger laut gelacht und geschrien. Frau Paschke musste aufs Schafott und unser Gruppenfoto ist wirklich gelungen. Den Abend durften wir dann wieder mit Freunden auf eigene Faust die Stadt erkunden. Für einige ging es Richtung Reeperbahn, andere hatten andere Pläne.

Am Mittwoch gab es für uns eine Foto-Rallye. So konnten wir auf eigene Faust die Stadt erkunden und am Ende gab es für jeden als kleine Belohnung einen Donut. Die Fotos, die dabei herauskamen, waren aber auch wirklich lustig! Am selben Abend hatten uns Frau Paschke und Frau Harmes noch eine große Überraschung versprochen. Ohne zu wissen, wo es hingehen sollte, zogen wir los und landeten bei einem Poetry-Slam. Es war nicht unbedingt, was wir erwartet hatten, aber im Endeffekt hat es doch Spaß gemacht und es war wirklich mal was anderes.

Donnerstag war dann endlich der Tag, auf den wir alle wirklich gewartet hatten. Wir fuhren in den Heidepark nach Soltau. Es war supercool! Leider hatten wir schlechtes Wetter und der Wind auf den Achterbahnen war eisig kalt. Es gab tolle Achterbahnen und zusammen in einer großen Gruppe und mit Freunden machte der Besuch von so einem Freizeitpark wirklich doppelt so viel Spaß. Ich fand den ‚Flug der Dämonen‘ mit Abstand am besten. Aber auch die Holzachterbahn war klasse. Am Ende des Tages waren wir dann aber alle froh, als wir wieder im warmen Bus Richtung Hotel saßen.

Abends war ich dann noch mit Freundinnen etwas essen. Die Soufflees waren superlecker und müssen irgendwann zu Hause mal nachgemacht werden.

Damit war die Abschlussfahrt dann aber auch leider schon wieder zu Ende und der Bus stand am Freitagmorgen vor dem Hotel, um uns wieder nach Hause zu bringen.

Es war schön und ich glaube, alle hatten sehr viel Spaß. Wenn es nicht unsere Abschlussfahrt gewesen wäre, würde ich mich glatt auf die nächste Klassenfahrt freuen ☺.

Von Tessa van der Schaaff, 10f

